

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 99

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnement:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2<sup>te</sup> Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Auflösung der Genossenschaftsvereine Ebnat-Kappel u. Umgebung. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats d'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Warenpreise. — Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. — Leuchtgas- und elektrische Kraft-Verbrauch in Italien. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

**Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.**

Wir verzeihen hiemit infolge Abblebens des Herrn Alex. Weber-Pfeiffer unser Rechtsdomizil für den Kanton Schaffhausen bei Herrn J. Ehrat-Fuchs, Lehrer und Hauptagent, in Schaffhausen. (D. 27)  
Zürich, den 10. März 1902.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.  
G. Schuertlin. Usteri.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1902. 10. März. Die Firma F. Bock & C<sup>ie</sup> in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. Februar 1902, pag. 277) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Metallwaren-, Mineralwasser-Maschinen- und Siphonfabrik. Galvanisieranstalt. Der Gesellschafter Emil Kiefer führt nun ebenfalls rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

10. März. In der Firma W. Burkhardt-Keller & C<sup>ie</sup> in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 390 vom 19. Dezember 1899, pag. 1569) ist die Prokura des Kommanditars Gottfried Burkhardt erloschen. Zugleich wird dessen Kommanditeinlage auf Fr. 500 (fünfhundert Franken) reduziert. Der unbeschränkt haltbare Gesellschafter Walter Burkhardt-Keller wohnt in Zürich I.

10. März. Giovanni Comi in Sils (Doml.), und Battista Comi, in und beide von Cisano-Bergamasco (Italien), und Carlo Vergani, von Cisano-Bergamasco, in Zürich III, haben unter der Firma Fratelli Comi & Vergani in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1900 ihren Anfang nahm. Italienische Weine und Produkte en gros. Idastrasse 49.

10. März. Die Firma Amsler & C<sup>ie</sup> in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1897, pag. 1303) (mit Zweigniederlassung in Schaffhausen) widerruft die an Fritz Schenkler erteilte Prokura.

10. März. Die Firma J. Vogt in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 50 vom 22. März 1889, pag. 275) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. März. Sennereigenossenschaft Fehraltorf daselbst (S. H. A. B. Nr. 168 vom 7. Juni 1898, pag. 697). Die Vorstandsmitglieder: Jakob Bachofner, Jakob Stutz, Albert Guyer, J. Heiner, Dietrich und Jakob Diener sind zurückgetreten. An deren Stellen wurden gewählt: Hans Heinrich Müller, als Präsident; Heinrich Gubler-Holz, als Aktuar; Heinrich Bachofner, als Quästor, und Julius Denzler und Heinrich Bachofner, Gemeinderatschreiber, als Beisitzer, alle von und in Fehraltorf. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

11. März. Die Firma J. H. Truchstler in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1902, pag. 5) erteilt eine weitere Kollektivprokura an August Hauser, von Zürich, in Zürich III.

11. März. Die Firma J. Rutishauser in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 227 vom 11. Juli 1899), pag. 915) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

11. März. Die Firma A. Wolf-Bürgi in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Mai 1901, pag. 713) ist infolge Reduktion des Geschäftes und dahingehender Verzichtes der Inhaberin erloschen.

11. März. Die Firma Arn. Wegmann-Hauser in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 389 vom 30. November 1900, pag. 1559) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

1902. 11. März. Unter dem Namen Heimverein gründet sich, mit dem Sitze in Immensee, Bezirk Küssnacht, ein Verein, welcher bezweckt, jedem Mitgliede die Möglichkeit zu bieten, ein eigenes Heim zu gründen, um so seine Individualität und Selbständigkeit zu wahren. Die Statuten sind am 19. November 1901 festgestellt worden. Jede Person kann Mitglied des Vereins werden. Der Eintritt geschieht durch schriftliche Anmeldung beim nächsten Zweigvereine, welcher jedes Mitglied bei der Hauptverwaltung anmeldet. Wo kein Zweigverein besteht, hat die Anmeldung direkt bei der Hauptverwaltung zu erfolgen. Der Austritt aus dem Vereine steht jederzeit frei und geschieht durch schriftliche Anzeige bei der zugehörigen Gemeinsame oder durch Ausschluss. Die Bekannt-

machungen des Vereins erfolgen in der «Hohe Wacht» in Immensee. Die Organe des Vereins sind: die Gemeinsame, der Gau- oder Landesverband, die Hauptversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Alte Rat (Hauptverwaltung). Namens des Vereins führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Aelteste und der Zweitälteste. Aeltester ist Remigius Baumgartner, Zweitälteste: Philomena Baumgartner, beide von Buenos-Aires (Südamerika), in Immensee.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

Bureau Murten (Bezirk See).

1902. 11. März. Verein des evangelischen Vereinshauses für Murten und Umgebung in Murten (S. H. A. B. Nr. 182 vom 15. August 1893). In der Hauptversammlung vom 15. Februar 1902 wurde der Vorstand für eine Periode von drei Jahren neu bestellt und dabei gewählt: Pfarrer Bovet, in Bern, Präsident; Evangelist Konrad Werdli, in Murten, Vicepräsident; Jakob Wieland, in Salvenach, Sekretär; Gottfried Linder, in Wallenried, II. Sekretär. Präsident bzw. Vicepräsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

Bureau Stadt Solothurn.

1902. 10. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Katz in Solothurn hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Katz» in Solothurn.

Inhaber der Firma H. Katz in Solothurn ist Henri Katz, von Günsberg, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Katz». Natur des Geschäftes: Vieh- und Pferdehandel. Geschäftslokal: Nr. 177, Vorstadt.

**Aargau — Argovie — Argovia**

Bezirk Aarau.

1902. 11. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Oehler & Co., Maschinenfabrik & Eisengiesserei in Aarau (S. H. A. B. 1894, pag. 43) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Oscar Oehler, Ingenieur, Wwe. Adele Oehler, diese beiden von und in Aarau; Robert Oehler, von Aarau, in Brugg, und Gottlieb Wassmer, Oberst, von Aarau, in Lausanne, haben unter der Firma Oehler & Co. in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Oehler & Co., Maschinenfabrik & Eisengiesserei» übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Oscar Oehler. Kommanditäre sind: Wwe. Adele Oehler mit dem Betrage von achtundzwanzigtausendfünfhundert Franken (Fr. 28,500); Robert Oehler mit fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000) und Gottlieb Wassmer mit fünfundsechzigtausend Franken (Fr. 65,000). Natur des Geschäftes: Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgiessereien. Geschäftslokal: Industriestrasse 929—936. Die Firma erteilt Einzelprokura an Paul Staebelin, Chefingenieur, von Brugg, in Aarau.

**Waadt — Vand — Vaud**

Bureau de Rolle.

1902. 10 mars. La raison Jules Clavel, à Rolle (F. o. s. du c. du 30 janvier 1901, page 78 et 12 août 1896, page 937) est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée sous la raison Alexandre Kiss, à Rolle, par Alexandre Kiss, de Turkeve (Hongrie), domicilié à Rolle. Genre de commerce: Menuiserie, ébénisterie, magasin de meubles et menuiserie de bâtiments. Magasin et atelier: Grand' Rue n<sup>o</sup> 97.

10 mars. La Société de fromagerie de Gilly, association à Gilly (F. o. s. du c. du 16 décembre 1885, page 771, et du 30 juin 1896 page 749), fait inscrire que son comité nommé le 25 novembre 1899, est composé de Louis Rolaz, président; Emile Delafoge, secrétaire; Jules Gay, caissier; Jules Rolaz et Charles Jossieron, autres membres, tous domiciliés à Gilly.

10 mars. La Boulangerie de Mont-le-Grand, association à Mont-le-Grand (F. o. s. du c. du 6 juillet 1886, page 454), fait inscrire que son comité, nommé le 8 juin 1901, est composé de: Jules Ansermet, président; Alexandre Blondel, Louis Gallay, François Monnard, Louis Failletaz, Jules Gallay, Victor Monnard, membres, et Eugène Gallay, secrétaire-caissier, tous domiciliés à Mont-le-Grand.

11 mars. La raison Veuve Claudine Vnadens, à Rolle (F. o. s. du c. du 24 octobre 1894, page 958), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

La maison est continuée sous la raison Edmond Macherich, à Rolle, par Edmond-Antoine Macherich, de Borrex, domicilié à Rolle. Genre de commerce: épicerie, primeurs, comestibles, tabacs et cigares. Magasin: Grand' Rue n<sup>o</sup> 24.

Bureau d'Yverdon.

11 mars. La société en nom collectif Emile Grossen & C<sup>o</sup>, à Yverdon (F. o. s. du c. du 4 octobre 1898, page 1151), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Emile Grossen», à Yverdon.

Le chef de la maison Emile Grossen, à Yverdon, est Emile, fils de feu Jean Grossen, de Kandergrund (Berne), domicilié à Yverdon. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Emile Grossen & C<sup>o</sup>» qui est radiée. Genre de commerce: Fournitures pour usines et fabrique de graisses et huiles industrielles.

Wallis — Valais — Vallesse  
Bureau de St-Maurice.

1902. 11 mars. Jules Kuhn et Maurice Kuhn, tous deux domiciliés à St-Maurice, ont constitué à St-Maurice, sous la raison sociale Kuhn frères, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1902. Cette nouvelle société succède à la raison François Kuhn, à St-Maurice, dont elle prend l'actif et le passif (F. o. s. du c. du 23 mai 1883, n° 75, page 602). Genre de commerce: boulangerie. Bureau: maison Kuhn, à St-Maurice.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel  
Bureau de Neuchâtel.

1902. 8 mars. La raison Domon, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mai 1900, n° 192, page 772), est radiée ensuite de départ du titulaire de la localité.

8 mars. La raison F. Schmidt, denrées coloniales et liquides, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, n° 77), a ajouté à son genre de commerce celui de fabrication et vente de boissons hygiéniques.

Genève — Genève — Ginevra

1902. 10 mars. La raison P. Bertossa, à Genève (F. o. s. du c. du 18 août 1883, page 888), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants: Pascal-Gaspard-Antoine Bertossa, de et à Genève, et ses fils: Eugène-Pascal-Dominique Bertossa, et Marc-Antoine Bertossa, tous deux de Genève, le premier domicilié aux Eaux-Vives, et le second à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale P. Bertossa & fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1902, et a repris l'actif et passif de la maison radiée. Genre d'affaires: Entreprense de vitrerie, miroiterie, stores et encadrements. Magasins: 4, Rue du Port.

10 mars. La raison V. Taillardat, à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> décembre 1898, page 1364), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants: Victor Taillardat, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives, et Edouard-Gabriel Vaucher, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Taillardat & Vaucher, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> février 1902, et a repris l'actif et passif de la maison «V. Taillardat» sus-radiée. Genre d'affaires: Commerce de toilerie. Loaux: 12, Rue Tour-Matresse.

10 mars. La raison A. Arndt, A l'Aiglon, à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1902, page 123), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants: Jules-Guillaume-Auguste Arndt, d'origine allemande et domicilié à Genève, et Louis-Philippe-Vincent Chamorel, d'origine vaudoise, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Arndt & Co, A l'Aiglon, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1902, et a repris l'actif et passif de la maison «A. Arndt, A l'Aiglon» sus-radiée. Genre d'affaires: Ganterie, chemiserie et cravates. Magasins: 45, Rue du Rhône.

10 mars. Dans son assemblée générale du 27 février 1902, la société dite Chambre syndicale des Ouvriers Plâtriers-Peintres de la Ville et Canton de Genève, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1892, page 528 et 1<sup>er</sup> juillet 1901, page 942), a renouvelé son bureau comme suit: Léon Birchemeyer, président; Charles Dellavia, vice-président; Ludovic Scarani, secrétaire; Jules Amoudruz, vice-secrétaire, et Paul Séchaud, trésorier, tous domiciliés à Genève.

Auflösung der Genossenschaftsfergerei Ebnat-Kappel u. Umgehung.

Die Genossenschaftsfergerei Ebnat-Kappel und Umgehung hat ihr Geschäft mit Aktiven und Passiven an den bisherigen Geschäftsführer, Herrn Alfred Schlatter in Ebnat, verkauft und sich infolge dessen aufgelöst. Allfällige Gläubiger der Genossenschaft haben sich daher an oben genannten Rechtsnachfolger zu wenden. (V. 5)

Ebnat-Kappel, den 11. März 1902.

Namens der Genossenschaftsfergerei Ebnat-Kappel u. Umgehung,  
Der Präsident: Uir. Lieberherr.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,394. — 10. März 1902, 8 Uhr a.

Einzelfirma: Orientalische Tabak- u. Cigarettenfabrik Yenidze  
(Inhaber Hugo Zietz),  
Dresden (Deutschland).

Cigaretten, geschnittene Tabake und Cigarettenpapier.

Ikara Grazia Iphigenie

Nr. 14,395. — 10. März 1902, 8 Uhr a.

Einzelfirma: Orientalische Tabak- u. Cigarettenfabrik Yenidze  
(Inhaber Hugo Zietz),  
Dresden (Deutschland).

Cigaretten, geschnittene Tabake, Cigarren und  
Cigarettenpapier.

Louis Botha Oberbefehlshaber der Buren

Nr. 14,396. — 10. März 1902, 8 Uhr a.

Gebrüder Scholl, Kaufleute,  
Zürich (Schweiz).

Radlergummi.

Pythagoras

Nr. 14,397. — 10. März 1902, 8 Uhr a.  
F. Hoffmann-La Roche & Co, Fabrikanten,  
Basel (Schweiz).

Pharmaceutisches Produkt.

PROTYLIN

Nr. 14,398. — 10. März 1902, 8 Uhr a.

Action-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation,  
Berlin (Deutschland).

Pharmaceutische Produkte.

Bromocoll

Nr. 14,399. — 10. März 1902, 8 Uhr a.

Action-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation,  
Berlin (Deutschland).

Künstlich hergestellte Nährpräparate.

Gluton.

Nr. 14,400. — 10. März 1902, 8 h. a.

Bonifacio Salvatore Janner, remonteur,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

LA TRANSVAALIENNE

Nr. 14,401. — 10. März 1902, 8 h. a.

Ancienne manufacture d'horlogerie, Patek, Philippe & Co,  
société anonyme,  
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, articles d'horlogerie et de  
bijouterie.

„CHRONOMETRO GONDOLO“

Nr. 14,402. — 10. März 1902, 8 h. a.

Ancienne manufacture d'horlogerie, Patek, Philippe & Co,  
société anonyme,  
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, articles d'horlogerie et de  
bijouterie.

„CLUBS PATEK PHILIPPE“

Nr. 14,403. — 10. März 1902, 8 h. a.

Ancienne manufacture d'horlogerie, Patek, Philippe & Co,  
société anonyme,  
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, articles d'horlogerie et de  
bijouterie.

„GONDOLO“

Nr. 14,404. — 10. März 1902, 8 h. a.

Braunschweig & Hirsch, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 14,405. — 10. März 1902, 8 h. a.

Braunschweig & Hirsch, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

JANUS

Löschungen. — Radiations.

Nr. 9665 und 11,707. — J. J. Künzli in Stengenbach. — Garne. Am  
10. März 1902 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen.

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer.

Betriebs- Längen	Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmendifferenz Excédant des recettes		Zusätzl. An- gaben des Rechnungs- Überschusses par km Augmentat. de l'excédant des recettes par km	
		Personen Voyageurs	Güter Marchan- dises	Personen Voyageurs	Güter Marchan- dises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km		
1178	1178	<b>Schweizer Bundesbahnen</b> (inkl. Sölzbergbahn, Koblenz-Stein und Aarg. Südbahn)														
	Januar	1901	1,683,798	381,388	1,222,699	2,061,980	3,184,679	2,708	235,850	3,420,529	2,904	2,695,825	2,289	724,704	615	+ 30,57
	Januar	1902	1,688,000	387,000	1,238,000	2,092,000	3,380,000	2,827	258,200	3,588,200	3,046	2,642,800	2,243	945,400	803	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	8	<b>Wohlen-Bremgarten (g. L. O. B.)</b>														
	Januar	1901	2,577	311	921	748	1,669	209	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	3,000	412	860	760	1,740	217	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	5	<b>Verbindungsbahn (gr. S. B. &amp; E.)</b>														
	Januar	1901	11,478	40,295	7,748	44,962	52,705	10,541	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	8,900	40,000	6,200	43,000	49,200	9,840	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
286	956	<b>Jura-Simplon</b>														
	Januar	1901	1,020,173	189,756	817,845	1,308,869	2,126,714	2,157	110,731	2,237,445	2,269	1,585,445	1,608	652,000	661	+ 15,28
	Januar	1902	1,088,000	195,486	871,000	1,364,000	2,236,000	2,267	126,000	2,361,000	2,395	1,610,000	1,683	751,000	762	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
279	279	<b>Vereinigte Schweizerbahnen</b>														
	Januar	1901	856,143	76,845	267,477	394,083	661,560	2,371	49,510	711,070	2,549	504,747	1,809	206,323	740	+ 21,357
	Januar	1902	387,000	81,955	292,000	408,500	700,500	2,511	50,000	750,500	2,690	500,000	1,792	250,500	898	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
276	276	<b>Gotthardbahn</b>														
	Januar	1901	149,896	72,799	374,650	847,572	1,222,222	4,428	73,502	1,295,724	4,695	889,020	3,221	406,704	1,174	- 12,75
	Januar	1902	163,000	75,060	372,000	808,000	1,180,000	4,275	75,000	1,255,000	4,547	900,000	3,261	355,000	1,286	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2732	2732	<b>Total</b>														
	Januar	1901	3,174,365	761,339	2,590,835	4,668,714	7,249,549	2,654	—	—	—	—	—	—	—	—
	Januar	1902	3,330,900	780,017	2,780,180	4,716,260	7,496,440	2,744	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Januar	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

**Anmerkung.** Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

**Note.** Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

### Warenpreise.

Die Sauerbeck'schen Index-Nummern der Preise von 45 Hauptartikeln bewegten sich wie folgt, wenn man den Durchschnitt der 11 Jahre 1867-77 = 100 nimmt:

Durchschnitt		Monats-Nummern											
1878-1887 = 79	1884 = 76	Dezember	1889 = 73,7										
1892-1901 = 66	1889 = 72	Februar	1895 = 60,0										
	1896 = 61	Juli	1896 = 59,2										
	1897 = 62	Dezember	1900 = 76,2										
	1898 = 64	Februar	1900 = 75,4										
	1899 = 68	September	1901 = 71,7										
	1900 = 75	Dezember	1901 = 69,6										
	1901 = 74	Januar	1901 = 68,4										
		Januar	1902 = 68,8										
		Februar	1902 = 68,9										

Im vergangenen Monat fand für die verschiedenen Getreidesorten kaum eine Veränderung statt, nur Kartoffeln waren billiger. Von anderen Nahrungsmitteln waren Ochsenfleisch und Hammelfleisch niedriger, während Zucker und Kaffee so ziemlich unverändert blieben. Rohseisen zog an, teils infolge amerikanischer Käufe, und Zinn und Blei erzielten gleichfalls höhere Preise, aber Kupfer und Kohle behaupteten nur ihre Januar-Notierungen. Baumwolle und Manila-Hanf besserten sich etwas, andere Textilstoffe waren unverändert. Auch die Gruppe «Verschiedene Rohstoffe» erhielt sich durchschnittlich auf Januar-Parität.

Trennt man Nahrungsmittel und Rohstoffe, so erhält man folgenden Vergleich (1867-77 = 100):

	1878-87	1892-01	1895	1900	1901	1902	1902
	Dezchn.	Dezchn.	Febr.	Febr.	Dez.	Jan.	Febr.
Nahrungsmittel	84	67	68,6	60,0	65,8	66,1	65,9
Rohstoffe	76	65	67,0	58,6	61,9	70,0	71,0

Angesichts der vor einigen Tagen erfolgten Zeichnung der Zuckerkonvention dürfte es von einigem Interesse sein, folgende Zahlen der Entwicklung der Preise mit den Durchschnittsernten (Roh- und Rübenzucker zusammen) zu vergleichen:

	1867-77	1878-87	1892-1901	1902
	Dezchn.	Dezchn.	Dezchn.	Febr.
Rübenzucker f. o. b. S. p. cwt.	24	18	10 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Java, schwimmende Ladungen, S. p. cwt.	36 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	21 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	13	8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Französ. Hut Zucker f. o. b. S. p. cwt.	28 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	24	14 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	10 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Raffin. Zuck. in London (Hutzucker, von 1894 Würfelzucker)	38	25	16 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	12 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> *
Total-Ernten, Mill. Tonnen und Dezimal	1870-71	1877-78	1891-92	1901-02
Ohne Steuer	— 1874-75	— 1888-87	— 1900-01	—
	2,9	4,8	7,5	10,3

Rohzucker steht jetzt 70% unter dem Durchschnitt von 1867-77, während die Produktion 3/4mal so gross ist. Der Preisfall war daher fast genau in Proportion mit der Zunahme der Produktion, ohne Berücksichtigung des Wachstums der Bevölkerung, das sich seit 1873 auf ca. 37% belief. Der jetzige Preis von raffiniertem Zucker in London mit der Steuer von 4 s. 2 d. per cwt. — 17 s. — ist kaum höher als der Durchschnitt

der letzten zehn Jahre, und ist weit unter dem Durchschnitt früherer Perioden.

Die Preise und Index-Nummern von Silber waren wie folgt (das alte Verhältnis von 1 Gold zu 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Silber oder 60,84 d. pro oz. = 100):

Durchschnitt	1892-1901	Preis	Index- Nummer
Ende August	1897	23 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	n = 39,2
" Dezember	1900	29 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	n = 48,6
" " "	1901	35 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	n = 42,3
" Januar	1902	35 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	n = 41,9
" Februar	1902	25 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	n = 41,7

### Verschiedenes — Divers.

**Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika.** Die N. Y. H. Z. schreibt in ihrer Wochenschau vom 1. d. M.: Die geschäftliche Situation weist keine wesentliche Aenderung auf. Für die gesunde Gesamtlage sprechen u. a. die stetig zunehmenden Bundes-Einnahmen aus dem Postverkehr, die überraschend hohen Ziffern der Bankverrechnungen, mit Ausnahme der für New York, die Industrie-Arbeiter freiwillig gewährte Lohnerhöhungen, sowie die fast aus allen Teilen des Landes einlaufenden günstigen Geschäftsberichte.

Der Baumwollmarkt kennzeichnet sich wieder durch feste Tendenz, auf Grund der guten statistischen Position, des augenscheinlich grossen Konsumes und der hartnäckigen Meldungen vom Süden, dass Vorräte sich vermindern und Anfuhrer daher nachlassen müssen. Vielfach nimmt man an, dass wie in Eisen und Stahl, auch in Baumwolle der Konsum neue Proportionen annimmt, und die Baumwollwelt einer neuen Epoche entgegengeht. Die den Baumwollarbeitern in Fall River freiwillig gewährten Lohnerhöhungen von 6 bis 10% zeigen die gute Lage des drygoods-Handels im Vergleich zum Vorjahr. Die Frühjahrs-Saison hat soweit die Fabrikanten sowohl als auch die Verkäufer von Ware begünstigt. Ein Grund der guten Stimmung in dieser Saison ist bessere Nachfrage von China, die auf das Geschäft im Inland und Ausland günstig einwirkt. Die Baumwollausfuhr ist andauernd von grossem Umfange. Auch sonstige Stapelprodukte verkehren in fester Tendenz, besonders Wolle und Cerealien. Die Wollenware-Fabrikanten sind jetzt mit Rohmaterial ziemlich versorgt und die Nachfrage ist daher eine mässige. Trotzdem fordern die Verkäufer höhere Preise, da sie selbst bei Reassortierung ihrer Läger den westlichen Züchtern mehr zahlen müssen. Die Getreideanfuhrer in Chicago über westliche Bahnlinien waren in letzter Woche die kleinsten seit acht Jahren. Während Rohzucker sich in fester Position behauptet, sind Raffinaden in matter Preishaltung. Auf Grund europäischer Meldungen verkehrt der Kaffeemarkt etwas stetiger. Häute sind matt und flau, die Schuhfabriken sind gut beschäftigt, doch die Käufer halten in Erwartung niedrigerer Lederpreise mit Ordres zurück. Die Eisen- und Stahlsituation kennzeichnet sich durch höchste Aktivität in allen ihren Branchen, gegenüber Transport-Schwierigkeiten und zunehmendem Mangel an Rohmaterial, der zu Importationen von Roheisen, Rohstahl und selbst fabriziertem Stahl führt, wie sie nie zuvor dagewesen sind. Ein Vertreter der unabhängigen Stahlblech-Fabrikanten ist nach Europa abgereist, um dort event. eine Order für 100,000

Tonnen Rohstahl zu placieren, auch wird die Einfuhr von 10,000 Tonnen Baustahl geplant.

— Leuchtgas- und elektrische Kraft-Verbrauch in Italien. Der Leuchtgasverbrauch in Italien betrug in dem Fiskaljahre 1900/01, resp. 1899/1900 und 1896/7 137,9 (132,8, resp. 112,3) Kubikmeter und der Verbrauch von elektrischer Kraft 321,9 (267,7, resp. 161,4) Hektowattstunden.

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

		Niederländische Bank.			
1. März.	8. März.	1. März.	8. März.	1. März.	8. März.
a.	a.	a.	a.	a.	a.
Metalbestand.	147,227,777	144,000,318	Notencirkulation.	228,009,295	225,016,415
Wechselportef.	49,454,987	58,867,929	Conti-Correnti.	3,623,963	4,915,078

Annoncen-Pacht:  
Radolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

**Elektrizitäts-Aktiengesellschaft**

vormals

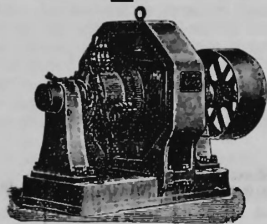
**Schuckert & Co.,**

TELEPHON  
5125

TECHNISCHES BUREAU ZÜRICH,

TELEPHON  
5125

Löwenstrasse 55,



empfiehlt sich für  
Ausführung von kompl. elektrischen Beleuchtungs-,  
Kraftübertragungs- u. elektrochemischen Anlagen.

Lieferung von  
**Dynamos, ♦ Motoren, ♦ Bogenlampen,**  
**Instrumenten und Apparaten.**

Ausführung von **Beleuchtungs- und Motoren-Installationen**  
**im Anschluss an Elektrizitätswerke.**

(90)

**Projekte und Offerten kostenlos.**

**Nouveau  
Tableau Monétaire**

des pièces ayant cours légal dans les pays de l'union latine.

Introduit pour les bureaux et stations des administrations des Postes et Télégraphes, Douanes, la Caisse fédérale et une grande partie des chemins de fer suisses.

Prix du tableau monté, 80 ct.

Emballage, port et remboursement. 40 centimes. (393)

Se trouve dans toutes les bonnes librairies, papeteries, etc. ou directement chez les éditeurs

**KAISER & Co., Berne.**

**Commune de Vevey.**

**Emprunt 3 1/2 % de 1888.**

Remboursement de titres.

Les treize obligations dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 juin 1902, au siège de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud. (472)  
Nos 129, 184, 197, 213, 284, 292, 351, 376, 392, 446, 506, 520, 641.  
Vevey, le 7 mars 1902.

Secrétariat municipal.

**Volontaire.**

On cherche pour un jeune homme de 17 ans, sortant de l'Ecole de commerce de la Chaux-de-Fonds, correspondant dans les 3 langues, connaissant la sténographie et la machine à écrire, une place comme Volontaire dans une maison de commerce de la Suisse allemande.

Offres sous chiffre F 902 à l'Agence Rodolphe Mosse, Beru. (488)

**Grösseres Kolonialwaren-Geschäft** mit bedeutendem Umsatz, das drei Brüder beschäftigen und ernähren kann,  
**sofort zu kaufen gesucht.**

Verfügbares Kapital Fr. 60,000.  
Gef. Offerten sub Chiffre L H 2319 an Rudolf Mosse, Zürich. (490)

**Chemin de fer régional des Brenets.**

Assemblée générale des actionnaires

le jeudi 27 mars 1902, à 3 heures après-midi, à l'PHôtel de la Couronne, aux Brenets.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur la gestion et les comptes de 1901.
- 2° Rapport des censeurs.
- 3° Nomination du conseil d'administration et des censeurs, suivant prescriptions statutaires.
- 4° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au bureau de l'administration, gare des Brenets, à partir du 17 mars 1902.

Conseil d'administration  
du chemin de fer régional des Brenets.

Le président: **Perret.** Le secrétaire: **A. Jeanneret.**

(489)

**Kuretablisement Sonnenberg-Seelisberg A.-G.**

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 31. März 1902, nachmittags 2 Uhr, nach Seelisberg eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung.
- 2) Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Herren Revisoren.
- 3) Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 4) Firmenänderung.

Die Jahresrechnung und Bilanz liegen vom 20. März a. c. an im Bureau der Gesellschaft, Seelisberg, als auch bei dem Bankhause Kugler & Co, Zürich, zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis (Nummernaufgabe) vom 20.—29. März an der Kasse der Herren Kugler & Co, Zürich, bezogen werden.  
Seelisberg, den 11. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:  
**Kugler.**

(487)

**Associé- oder Kommanditär-Gesuch.**

In ein seit Jahren bestehendes, renommiertes Etablissement der Maschinenbranche und Elektrotechnik der Ostschweiz wird, behufs lukrativer Ausdehnung des Geschäftes, ein die kommerzielle Leitung desselben übernehmender tüchtiger Kaufmann mit einer Einlage von circa Fr. 100,000—150,000 als Antellhaber gesucht. Eventuell ist auch nur Kommandite erwünscht.

Gef. Offerten unter Chiffre Z Y 1799 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich. (477)

**Teilhaber gesucht.**

Saisongeschäft in unvergleichlich schöner Lage, mit grosser Zukunft, sucht zur Vergrösserung desselben einen oder mehrere passive Teilhaber. Ein Aktiver nicht ausgeschlossen, je nach Einlage. Sichere Deckung. (483)

Offerten unter Chiffre Z S 1793 an Rudolf Mosse in Zürich.

**Avis aux tailleurs.**

L'état-major du corps de sapeurs-pompier de Champoz (Jura Bernois) met au concours, par voie de soumission, la fourniture et confection de trente une tuniques. (486)

Adresser le prix avec échantillons jusqu'au 1<sup>er</sup> avril au chef de secours. Champoz, le 10 mars 1902.

Etat-major.

**Wer Personal braucht** Stelle sucht, beziehe den Stellen-Anzeiger, S. 11. Schweiz. 1 Nr. bringt 500—700 Offerten aller Berufsarten. 1. beide Hefesticker, 1 Fr. 50 Gts., 1 Hef. Nr. 1. 50, 3 Hef. Nr. 2. 50. Dafür 1. gratis inseriert werden. (208)

**Amerik. Buchführung** lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. (474)

H. Fritsch, Bücherexperte, Zürich.

**Aktiengesellschaft**

**Neues Stahlbad St. Moritz.**

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der das Rechnungsjahr 1901 betreffende Coupon Nr. 10 unserer Aktien mit Fr. 15 per Stück eingelöst bei:

Herren Ehinger & Co in Basel,  
Bank für Granbünden in Chur,  
Engadinerbank J. Töndury & Co in Samaden und dem  
Schweiz. Bankverein in Zürich.

Die Coupons sind mit Nummernverzeichnis zu versehen.

Zürich, den 8. März 1902.

(471)

Der Verwaltungsrat.

**Banque du Jura,  
Delémont.**

Le dividende pour l'exercice de 1901, fixé à 6 % fr. 30 par action est payable dès ce jour à la caisse de la banque, contre remise du coupon d'action n° 15. (494)

Delémont, le 10 mars 1902.

**Kaufmann, Kapitalist,**

auf dem Platze Zürich wohlbekannt, sucht sich gegen Sicherstellung des Kapitals in lebenskräftigem, ausdehnungsfähigem Engros-Geschäfte aktiv zu beteiligen und wünscht namentlich Vertrauensstellung.

Offerten mit Branchen-Angabe, unter Chiffre L 1359 Z, zu richten an Haassenstein & Vogler in Zürich. (493)